

Vorschau auf das **coiffureSUISSE**-Herbstseminar

Satte Löwen jagen nicht



▲ Business-Trainerin
Isabelle Ziegler

Isabelle Ziegler ist langjährige Business-Trainerin und spezialisiert auf Veränderungsprozesse in Unternehmen und bei Führungskräften. Sie studierte Betriebswirtschaft und Psychologie an den Universitäten Bochum und Düsseldorf. Im Anschluss an ihre dreijährigen Managementerfahrungen bei RTL ist sie seit 1997 als Trainerin und Beraterin für Vertrieb und Top-Management tätig. Sie ist eine der Referentinnen am **coiffureSUISSE**-Herbstseminar vom 13./14. November 2005 in Interlaken.

Wenn ich den Bildern der Hochglanzwerbung glauben würde, könnte ich neidisch werden auf das Coiffeur-Gewerbe: Überall strahlen mir elegante Hairboutiquen entgegen mit modernstem Interieur und lässig gekleideten jungen Menschen im besten Alter. Eine tolle Welt, die da in den letzten Jahren aus Hollywood-Essenzen, Duftmarken und Lifestyle und ein bisschen Jet-Set entstanden ist. Was für eine Veränderung zu früher! Ich habe nur ein Problem: Ich glaube solchen Bildern nicht. Es mag sie ja geben, die modernen Hairstylisten von morgen, die Visionäre des Marktes, die Menschen, die jeden Tag eine neue Marketing-Idee pro-

duzieren. Auch bei den Coiffeuren. Aber die Welt hinter diesen Bildern sieht, so glaube ich, viel schwieriger aus.

Veränderungen sind notwendig

Werbekampagnen lassen sich schnell ändern, Menschen nicht. Menschen haben Angst vor Veränderungen, weil ihr gewohntes Lebensumfeld bedroht wird, weil sie plötzlich neue Energien aufbringen müssen und nicht wissen, wohin die Reise geht. Jeder weiss und wird kaum bestreiten wollen, dass Entwicklung und Veränderung absolut notwendig sind in einer Welt, deren Werte und Ziele sich permanent ändern. In diesem rasenden Karussell der Veränderung wird schnell aus dem Sessel geschleudert, wer sich nicht gut festhält. Vor lauter Tempo aber sind wir oft nur noch mit Festhalten beschäftigt. Wie entkommen wir diesem Karussell, wie werden wir fähig zu wirklicher Veränderung?

Schauen Sie nach vorne

Aus dem Tierreich wissen wir: Satte Löwen jagen nicht. Wenn er satt ist, ist der Löwe ein träges Tier, liegt stundenlang in der Sonne und blinzelt müde aus den Augenwinkeln. Der satte Löwe denkt nicht an die nächste Jagd. Er ruht sich aus. Tatsächlich tun wir das alle gerne. Gedanklich sind wir doch meist weniger entspannt. Aus reinem Selbstschutz höre ich Sie förmlich löwensatt sagen: «Meine Kunden wollen dieses ganze neumodische Brimborium sowieso nicht, die wollen Haarschneiden, vielleicht ein paar Strähnen und basta. Mein Geschäft läuft ausserdem ganz gut. Ich habe mein Auskommen. Und eigentlich ist es am besten weiterzumachen wie bisher und so schlecht war die Vergangenheit auch nicht». Und schon, so Sie dieses denken oder sagen, sitzen Sie in der Veränderungsfalle, weil sie nach hinten schauen, nicht nach vorne und sich in Ihrer Energie selber blockieren.

Geschäftliche Möglichkeiten

Von aussen betrachtet völlig zu Unrecht. Denn ich kenne kaum einen Beruf, dem die gesellschaftliche Entwicklung solche geschäftlichen Möglichkeiten in die Hände spielt wie den Coiffeuren: Sie profitieren von der Wellness-Bewegung, dem Jugendlichkeits- und Schönheitswahn und der konstant hohen Kaufkraft im Luxussektor. Die Veränderung und Modernisierung Ihrer Dienstleistung wird Ihnen ja geradezu in den Schoss gelegt. Sie können Ihre Dienstleistung veredeln, sie aufwerten, und dann teuer – nein eben preiswert! – verkaufen. Welch eine Chance! Veränderungsfähigkeit hat direkte geschäftliche Konsequenzen. Bei

wie vielen Partys und grossen gesellschaftlichen Anlässen gibt es inzwischen im Beiprogramm Styling-Beratung, also Networking und Geschäftsanbahnung im besten Sinne, wo Mode, Aussehen und Wirkung sich ideal ergänzen? Was machen Frauen von Unternehmern im Begleitprogramm grosser Tagungen? Was machen Geschäftsfrauen im IC von Basel nach Genf? Oder haben Sie Urlaube schon je einen halben Tag «Wellness auf der Alp» angeboten? Warum nicht?

Einmalige Chance

Vielleicht haben Sie ja alles schon gemacht oder Sie sind satt wie der Löwe oder Sie brauchen mehr konkrete Ideen oder Sie haben keine Zeit es umzusetzen oder ein anderer hat es schon gemacht oder die Zeit erlaubt es nicht oder das eigentliche Geschäft frisst einen auf... Ich kenne das. Aber es sind alles Schutzbehauptungen.

Haben wir nicht gerade heutzutage eine einmalige Chance, wenn wir nach vorne schauen, wenn wir uns selbst als Veränderer begreifen, als hungriger Löwe, der jagen will? In einer Welt, die sich verändert, leben Veränderer leichter als in starren Strukturen. Aber Veränderung geht langsam und Veränderung ist mehr als Aktionismus.

Ein Löwe agiert nicht zufällig

Ein Löwe steckt sein Revier systematisch ab, er weiss genau, was er will und er holt es sich. Er kennt seine eigene Stärke und er weiss sie einzusetzen. Das können wir von ihm lernen und statt immer wieder in Gedanken von oder über gestern zu investieren gilt als Credo: Permanente Wachsamkeit. Denn die Möglichkeiten zum Jagen sind da – wir übersehen sie nur zu oft. Zielbewusst entfalten wir unsere Kreativität. Kreativität, die vor allem eins braucht: Mut. Alles Dinge, die nur Ihnen alleine gehören. Und Sie alleine gestalten Ihr Geschäft, niemand anders. Und dass Sie in die richtige Richtung denken, merken Sie spätestens dann, wenn Sie erkennen, dass Löwen mit ihren waldenden Mähnen eigentlich auch eine hervorragende Zielgruppe für Coiffeure wären. Aber damit wären wir dann bei einer neuen Geschichte.

Isabelle Ziegler

ab 9.15 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
Begrüßungskaffee und Gipfeli

10.00 bis 12.00 Uhr **Satte Löwen jagen nicht**



mit Isabelle Ziegler
Business Training + Ziegler Consulting, D - Hamburg

- Wie erreichen wir Veränderung?
- Warum ist Veränderung so schwer, für jeden einzelnen von uns?
- Haben wir wirklich verstanden, was moderne Kunden wollen: Erlebnisse statt Produkte, «Wohlfühlen» statt plumpes Verkaufen, Glücksmomente statt starrer Dienstleistungsroutine?
- Inwieweit verkörpern wir selber diese neue Erlebniswelt für den Kunden?

12.15 bis 13.45 Uhr Business-Lunch

14.00 bis 15.00 Uhr **Leuchtturm oder Teelicht?**



mit Wolf Davids
Creative Consulting Davids, D - Mönchengladbach

- Profil bringt Profit
- Magnetstrategien in unübersichtlichen Märkten
- Salonkonzepte von First Class bis Low Class

15.00 bis 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 bis 16.30 Uhr **Leuchtturm oder Teelicht? - 2. Teil**

19.30 Uhr Apéritiv

20.15 Uhr Gala-Diner im gediegenen Saal «Versailles»;
Tanz und musikalische Unterhaltung



9.30 bis 11.00 Uhr **Die neue Herausforderung: Veränderung**



mit Jörg Löhr
Erfolgstrainer, D - Augsburg

- Erhöhen Sie Ihre Ansprüche:
«Du musst es von Dir selbst erwarten, dann kannst Du es auch tun und schaffen» (Michael Jordan)
- Wechseln Sie Ihre Überzeugungen:
Wie können Sie negative Überzeugungen verändern?
- Finden Sie eine Strategie:
Was ist zu tun, wenn Sie keine Strategie finden?
Und was sollten Sie tun, wenn die Strategie nicht zum Erfolg führt?

11.00 bis 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 bis 13.00 Uhr **Die neue Herausforderung:
Veränderung - 2. Teil**

ca. 13.15 Uhr Business-Lunch

Ende des Seminars